



Französisch an der Inselschule Fehmarn

Bienvenue!

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

wir, die Französischlehrkräfte der Inselschule, möchten einen Einblick in den Französischunterricht an unserer Schule geben. Wir freuen uns auf alle Schülerinnen und Schüler, die mit uns diese tolle Sprache lernen und entdecken möchten.

Warum Französisch lernen?

Apprendre le français - toujours une bonne idée! Französisch lernen - immer eine gute Idee!

La France et l'Allemagne - le cœur de l'Europe

Deutschland und Frankreich verbindet eine lange Geschichte und heute gestalten die Länder gemeinsam die Zusammenarbeit in Europa. Das gegenseitige Verstehen und miteinander kommunizieren ist ein wichtiger Bestandteil dieser Zusammenarbeit und kann ein gemeinsames Europa weiter voranbringen.



Le français dans le monde

Französisch wird auf allen Kontinenten gesprochen. Die Sprache bietet die Möglichkeit, sich in vielen Teilen der Welt zu verständigen und fremde Kulturen kennenzulernen.



Les coopérations franco-allemandes

Frankreich und Deutschland kooperieren in unterschiedlichen Bereichen, auch in der Wirtschaft. Das Beherrschen der französischen Sprache eröffnet viele Möglichkeiten, auch später im Berufsleben.



La vie en France

Das Leben und die Kultur in unserem Nachbarland Frankreich ist sehr facettenreich. Lerne unser Nachbarland und die Lebensweisen in Frankreich besser kennen.



Französisch in der Sekundarstufe I

In der Sekundarstufe I kann Französisch im Rahmen des Wahlpflichtunterrichtes mit vier Unterrichtsstunden pro Woche ab dem 7. Jahrgang gewählt werden.

Euch erwartet ein **moderner Fremdsprachenunterricht, der**

... die sprachlichen Kompetenzen

-Hör- Sehverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Sprachmittlung- fördert, um das Französische aktiv anwenden zu können.

... einen Einblick in das Leben und die Kultur frankophoner Länder bietet.

...eine lebendige Lernatmosphäre fördert.

... Rollenspiele zur Einübung sprachlicher Strukturen einsetzt.

... authentische Materialien (z.B. Comics, Filme, Musik,...) nutzt.

... kompetenzorientierte statt grammatikorientierte Lernziele verfolgt.



Über den Unterricht hinaus haben wir tolle Angebote, die es ermöglichen die Unterrichtsinhalte weiter zu vertiefen und praktisch anzuwenden.

Schüleraustausch mit unserer Partnerschule in der französischsprachigen Schweiz (Pully)

Im 8. Jahrgang findet ein Schüleraustausch mit unserer Partnerschule in der französischsprachigen Schweiz statt. Im Februar / März besucht die deutsche Gruppe zunächst die Austauschpartnerinnen und -partner in der Schweiz. Eine Woche wird dort der Alltag, die Kultur und das Leben in der Schweiz erkundet. Die Unterbringung erfolgt in den Gastfamilien und als Gruppe verbringen wir gemeinsam den Tag mit einem abwechslungsreichen Programm, wie z.B. einem Ausflug nach Genf und die Besichtigung der UNO.

Im Mai / Juni erfolgt dann der Gegenbesuch der schweizer Schülerinnen und Schüler auf Fehmarn.

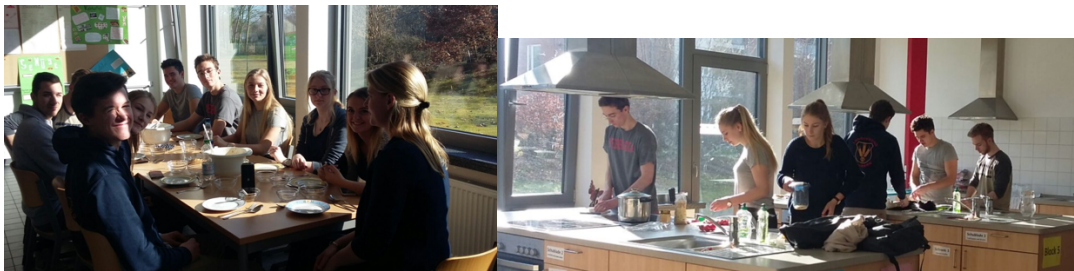


Sprachzertifikat DELF

Das Sprachzertifikat DELF ist ein international anerkanntes Sprachdiplom auf verschiedenen Sprachniveaus. Bei Interesse kann dieses Sprachdiplom absolviert werden, was durch eine Lehrkraft vorbereitet und begleitet wird.

Fachtage

Um sich intensiv mit der frankophonen Kultur auseinanderzusetzen, gibt es im Rahmen des Unterrichts immer wieder Angebote, die das Erlernte praktisch erfahrbar machen, wie zum Beispiel gemeinsames Kochen oder das Produzieren eigener Podcasts.



Schülerinnen und Schüler des Wahlpflichtkurses Französisch berichten:

Im Französischunterricht...

...lernen wir immer etwas Neues, aber wir wiederholen die Themen auch und können selbstständig arbeiten.

*... machen wir viele coole Sachen, z.B.:
-Rollenspiele
-Crêpes*

...lernen wir durch viele verschiedene Methoden schnell und einfach.

... machen wir sehr viele abwechslungsreiche Sachen und wir lernen viel über Frankreich und die Kultur. Manchmal muss man auch viel lernen, z.B. Vokabeln, aber auch das ist

...macht es sehr viel Spaß, wir lernen spielerisch. Wir lernen oft neue Vokabeln, das fällt nicht schwer, aber man muss immer am Ball bleiben.

Französisch in der Sekundarstufe II

In der Oberstufe gibt es zwei Möglichkeiten Französisch zu erlernen bzw. die Sprachkenntnisse aus der Sekundarstufe I weiter zu vertiefen:

- a) als neubeginnende Fremdsprache in der Oberstufe

Sollte in der Sekundarstufe I keine zweite Fremdsprache belegt worden sein, kann Französisch als 2. Fremdsprache in der Oberstufe neu begonnen werden.

- b) als fortgeführte Fremdsprache aus der Sekundarstufe I in der Oberstufe

Französisch als neubeginnende Fremdsprache

- Französisch als neubeginnende Fremdsprache muss durchgängig in der Oberstufe belegt werden
- 4 Wochenstunden (1 Klausur pro Halbjahr)
- 2 Phasen des Unterrichts

1. Phase: Spracherwerb mit einem Lehrwerk (E.1 - Q.1 = 3 Halbjahre)

-> anhand von konkreten Kommunikationssituationen werden Grammatik und Vokabular vermittelt

-> authentische Materialien wie z. B. Musik, Filme, Zeitungsartikel werden in den Unterricht integriert

2. Phase: Arbeit an Inhalten mithilfe authentischer Materialien (ab dem 2. Halbjahr der Q1)

1. Thema: Être jeune adulte dans la société moderne

(Als junger Erwachsener in der modernen Gesellschaft leben)

2. Thema: La francophonie

(Französisch in der Welt - Sprache, Kulturen,...)



Französisch als fortgeführte Fremdsprache

Einführungsphase:

- 3 Wochenstunden (1 Klausur pro Halbjahr)

-> Kommunikationsorientierung:

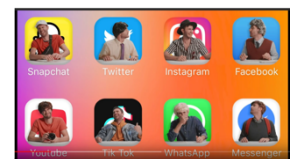
Förderung des Hör- Sehverstehens, Leseverstehens, Sprechens und der Sprachmittlung, um das Französische aktiv anwenden zu können.

->Inhaltsorientierung:

Einblicke in das Leben und die Kultur frankophoner Länder anhand authentischer Materialien

->Themenschwerpunkt der Einführungsphase:

Être jeune adulte dans la société moderne p.ex.: Les jeunes et les médias



-> Ziel des Unterrichts in der Einführungsphase:

kommunikativen Kompetenzen erweitern, festigen, vertiefen

(Der Unterricht in der Einführungsphase bietet die Möglichkeit, Inhalte und sprachliche Mittel, wie zum Beispiel Grammatik zu wiederholen und zu festigen. Also keine Sorge, es ist genügend Zeit, sich in den Unterricht der Oberstufe einzufinden und eventuelle Lücken zu schließen.)

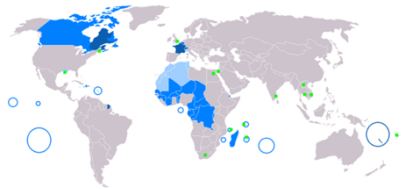
Qualifikationsphase 1 und 2:

-> Festigung und Ausbau der kommunikativen Kompetenzen anhand relevanter Themen für die Frankophonie

Mögliche Themenschwerpunkte der Qualifikationsphase:

La francophonie - Le français dans le monde

Les relations franco-allemandes



Les élèves racontent – die Schülerinnen und Schüler erzählen:

Ich finde besonders toll an Französisch, dass man die Möglichkeit hat, eine neue Sprache zu lernen, welche man auch aktiv anwenden kann.

Man muss auch Vokabeln und die Grammatik lernen und immer wiederholen, doch es lohnt sich ;-)

Mir war es wichtig, eine lebendige Sprache zu wählen. Wer Französisch sprechen kann, kann sich mit vielen Menschen auf der Welt verständigen. In 29 Ländern ist Französisch sogar

Der Unterricht ist sehr vielfältig ist, man lernt jedes Mal was neues. Mal erstellen wir in Gruppen Dialoge, welche wir der Klasse vorstellen, mal arbeiten wir an unserem Hör-und Leseverstehen und natürlich arbeitet man auch mal in Einzelarbeit.

Jeder Schüler oder jede Schülerin wird dazu ermutigt, sich am Unterricht zu beteiligen.

Für mich ist Französisch als fortgeführte Fremdsprache eine sehr gute Entscheidung. Anders als bei einer Fremdsprache, die man gerade anfängt, gibt es hier einen großen Anteil an Themen, die tatsächlich interessant sind